



## Flexibler Fliesenklebemörtel S1 **MONOFLEX-FB**

### Fließbett - Flexmörtel grau, C2 E S1

#### Eigenschaften

- kein Absacken großer, schwerer Platten
- ersetzt das kombinierte Verfahren
- bereits nach 6 Stunden begeh- und verfugbar
- besonders leicht verarbeitbar
- für Großformate und Feinsteinzeug
- für beheizte Estriche
- für innen und außen
- geprüft nach  
DIN EN 12004 C2 E  
DIN EN 12002 S1

#### Einsatzgebiete

- MONOFLEX-FB ist ein Fließbettmörtel zur weitestgehend hohlraumarmen Verlegung großformatiger Feinsteinzeugplatten, Steinzeug, Steingut und andere keramische Beläge, Mosaik und verfärbungsunempfindlichen und nicht durchscheinenden Naturwerksteinen.
- MONOFLEX-FB kann auf allen Bodenuntergründen gemäß DIN 18157, Teil 1, z. B. Beton, Zement- und Calciumsulfat-(fließ)estrich beheizt und unbeheizt, Mauerwerk, Verbundelemente aus expandiertem oder extrudiertem Polystyrol mit Mörtelbeschichtung und Gewebeeinlage etc. eingesetzt werden.
- Zur Verlegung auf mineralischen und dispersionsgebundenen SCHOMBURG Verbundabdichtungen.

#### Verarbeitung

MONOFLEX-FB mit sauberem Wasser in einem sauberen Mischeimer homogen anmischen. Mischungsverhältnis: 6,0-6,4 l Wasser : 25 kg MONOFLEX-FB

Nach einer Reifezeit von 3 Min. nochmals durchrühren. Nicht mehr Klebemörtel anmischen, als innerhalb der Verarbeitungszeit verbraucht werden kann. Angemischten Mörtel auf den Untergrund flächig aufspachteln und je nach Plattenformat mit der geeigneten Zahnung durchkämmen. Belagsmaterialien innerhalb der klebeoffenen Zeit verlegen.

Auf horizontalen Außenflächen und zum Verlegen von Großformaten größer 60 x 60 cm empfehlen wir MONOFLEX-FB mit UNIFLEX-F zu vergüten. Durch Vergüten mit dem Elastifikator UNIFLEX-F wird die Verformbarkeit und die Haftzugfestigkeit von MONOFLEX-FB verbessert. Je nach Vergütung wird die Verformbarkeitsklasse S2 erreicht, die besonders für thermisch beanspruchte Bereiche und Großformate zu empfehlen ist. Scherspannungen, werden dann im erhöhten Maß kompensiert, die unter ungünstigen äußeren Bedingungen zu Ablösungen führen können.

Zur besseren Verarbeitung wird UNIFLEX-F mit Wasser gemischt und anschließend MONOFLEX-FB homogen eingemischt.

Mischungsverhältnis, stark verformbar

(entspricht Klasse C2 S2, Durchbiegung > 5 mm):

8,33 kg UNIFLEX-F : ca. 2,5 l Wasser : 25 kg MONOFLEX-FB

#### Anwendung

- Der Untergrund muss trocken, tragfähig, ausreichend ebenflächig, frei von durchgehenden Rissen und frei von trennenden Substanzen wie z. B. Öl, Farbanstriche, Sinterschichten und losen Bestandteilen sein.
- Er muss eine weitgehend geschlossene und ihrer Art Entsprechende Oberflächenbeschaffenheit und Festigkeit aufweisen.
- Bei der Fliesenverlegung ist für den Untergrund, die Untergrundvorbehandlung und die Verarbeitung die DIN 18157, Teil 1 maßgeblich. Saugende Untergründe mit ASO-Unigrund grundieren.
- Beheizte Untergründe sind vor der Belegung aufzuheizen.
- Die Belegreife des Untergrundes ist nach der CM-Mess-Methode zu ermitteln und darf folgende Werte nicht überschreiten:
  - CT ≤ 2,0% (bei Verlegung Großformate 1,5%)
  - CA/CFA unbeheizt ≤ 0,5%, beheizt ≤ 0,3%

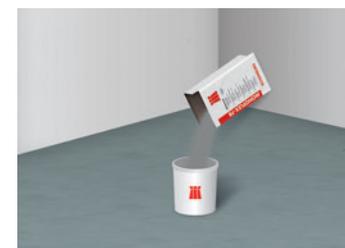
<b>CE</b>	
<b>SCHOMBURG GmbH &amp; Co. KG</b> Aquafinstraße 2-8 D-32760 Demold	
14 2 04306	
EN 12004 <b>MONOFLEX-FB</b>	
Normal erhärtender zementhaltiger Mörtel für erhöhte Anforderungen im Innen- und Außenbereich für Fliesen- und Plattenarbeiten	
C2	
Brandverhalten:	Klasse E
Verbundfestigkeit, als Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung:	≥ 1 N/mm <sup>2</sup>
Dauerhaftigkeit, als Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung:	≥ 1 N/mm <sup>2</sup>
Wärmlagerung: Haftzugfestigkeit nach	≥ 1 N/mm <sup>2</sup>
Frost-/Tauwechsellagerung:	≥ 1 N/mm <sup>2</sup>



**1** Reinigen des tragfähigen Bodenuntergrundes



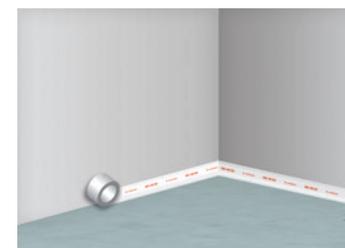
**2** Grundierung des Untergrundes, z.B. mit ASO-Unigrund



**3** Einfüllen des Klebemörtels in ein sauberes Anmischgefäß



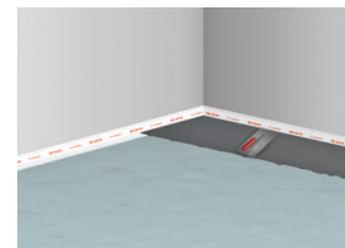
**4** Anmischen des Klebemörtels



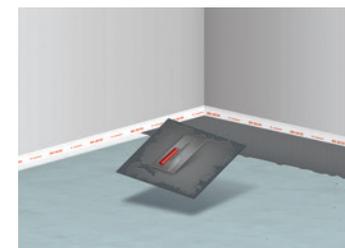
**5** Stellen eines Randdämmstreifens mit RD-SK50



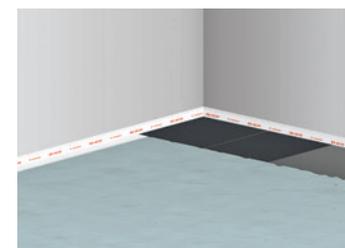
**6** Einteilen der Bodenfläche



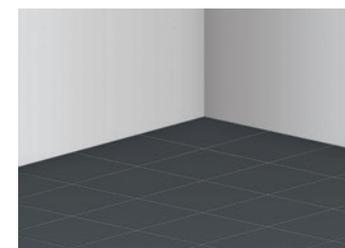
**7** Aufkämmen des Klebebettes



**8** Auftragen einer Kontaktschicht bei größeren Formaten



**9** Verlegung der Bodenkeramik



**10** Fertige, nutzbare Fläche

## Flexibler Fliesenklebemörtel S1

### MONOFLEX-FB

#### Fließbett - Flexmörtel grau, C2 E S1

##### Technische Daten

Mischungsverhältnis 6,0 bis 6,4l Wasser auf 25 kg MONOFLEX-FB

Untergrund-/  
Verarbeitungstemperatur +5 °C bis +25 °C

Verarbeitungszeit\* ca. 45-55 Minuten

Klebeoffene Zeit\* ca. 30 Minuten

Begehbar/Verfugbar\* nach ca 6 Stunden

Verbrauch ca. 3,4 kg/m<sup>2</sup> bei 8 mm Zahnung  
ca. 4,2 kg/m<sup>2</sup> bei 10 mm Zahnung

Brandklasse A1/A1fl

Lieferform 25-kg-Foliensack

\* bei +23 °C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern die angegebene Zeit.



SCHOMBURG GmbH  
Aquafinstraße 2 - 8  
D-32760 Detmold (Germany)  
Telefon +49-5231-953-00  
Fax +49-5231-953-333  
www.schomburg.de



 **SCHOMBURG**